

Protokoll AG Fernleihe

am 03.03.2026, 10 Uhr per Videokonferenz

TOP 1:

Protokolle der AGFL (Ablage, Veröffentlichung, S&S)

Protokoll: Lerch (UBR)

Termin der nächsten Sitzung: 06.05.2026 – 10.30 Uhr (Videokonferenz)

Eine Agenda für die jeweils nächste AGFL- Sitzung wird vorab in Sync&Share angelegt (Fr. Tecler) und soll von allen Teilnehmern im Vorfeld regelmäßig eingesehen und ergänzt werden

TOP 2:

Aktualisierung der Hinweise zur E-Book-Nutzung auf der Homepage der Landesfachstelle

Siehe:

<https://www.oebib.de/medien/fernleihe/rechtsfragen>

Fr. Geiger (SBR) und Fr. Lerch (UBR) erstellen einen Textentwurf, der in der AGFL geprüft und dann an die Landesfachstelle weitergegeben wird

TOP 3:

Welche Möglichkeiten gibt es, an Schulen (Lehrkräfte, Schüler) Informationen zur Fernleihe zu verbreiten?

Hintergrund:

viele Schülergruppen lassen sich nach Vor-Ort-Führungen Ausweise für wissenschaftliche Bibliotheken ausstellen, die häufig nie genutzt werden. Besser wäre, im Vorfeld auf die Möglichkeiten der Fernleihe über nahegelegene öffentliche Büchereien, Stadtbibliotheken hinweisen

Die AGFL wird die Landesfachstelle um diesbezügliche Initiativen bitten, wie z.B.:

- Infoveranstaltungen für Schulen
- Empfehlung an öffentliche Büchereien, aktiv den Kontakt zu umliegenden Schulen aufzunehmen
- Erstellung von Handreichungen für Schüler/Lehrkräfte mit Links zu öffentlichen Büchereien, die Fernleihe anbieten

Außerdem soll das Thema „Schüler + Fernleihe“ in der AG Informationskompetenz angesprochen werden

Hilfreiche Links:

<https://www.bib-bvb.de/web/ag-ik/home>

<https://www.oebib.de>

<https://www.bycs.de/uebersicht-und-funktionen/magazin/index.html>

www.isb.bayern.de

TOP 4:

Probleme mit Freien Bestellungen SWB/KOBV - BSB/BVB

Da Herr Findling (BSB) nicht teilnimmt, wird dieses Thema auf die nächste Sitzung verschoben

TOP 5: Neue KEM-Empfehlung zur E-Book-Katalogisierung

Ab 01.02.2026 können Bibliotheken in bestimmten Fällen auf die Erfassung des Feldes 656 verzichten.

Eventuelle negative Auswirkungen auf die lizenzbasierte E-Book-Fernleihe werden momentan seitens der AGFL, der Verbundzentrale und der bayerischen E-Book-Redaktion geprüft.

Fr. Hammerl (Bayern-Konsortium, Ansprechpartner E-Books) hat hierzu für die Erwerbungsabteilungen eine Info verschickt, die auch für Fernleihstellen relevant ist:

„2) Belegung des Felds 656e

Wie Sie der BVInfo-Mail vom 13.01.2026 entnehmen konnten, hat die KEM eine Flexibilisierung der Erfassung providerneutraler E-Book Aufnahmen in B3KAT beschlossen. Das Feld 656e (= MARC 966) muss nur noch dann angelegt werden, wenn der Volltext-URL der erworbenen Lizenz von dem in 655e (= MARC 856) abweicht oder wenn ein Anbieter für jede Einrichtung individuelle Links generiert. Bibliotheksspezifische Kaufinformationen wie die Hinweise zu Einzelkauf oder Paketkauf werden zukünftig in den ERM-Modulen der Lokalsysteme (oder im wiederholbaren Feld 078q) eingetragen.

Bitte beachten Sie, dass dieses Vorgehen direkte Auswirkungen auf die lizenzbasierte E-Book-Fernleihe hat. Sollten Sie die Lizenzinformationen künftig nur noch in FOLIO vorhalten und nicht mehr in B3Kat, könnte dies zur Folge haben, dass die von Ihnen erworbenen E-Books zwar in die Fernleihe gehen, wenn das entsprechende Produktsigel in den 078-Feldern hinterlegt ist, jedoch auch alle Titel für die Fernleihe freigegeben werden, die nicht dauerhaft erworben wurden.

Laut den Lizenzverträgen für die E-Book-Fernleihe sind nur dauerhaft erworbene E-Books für die Fernleihe zugelassen. Insofern müssten Sie bitte entweder die Lizenzinformationen weiterhin auch in Aleph im Feld 656e vorhalten oder Fernleihanfragen selbst daraufhin prüfen, ob es sich tatsächlich um einen dauerhaft erworbenen Titel handelt. Sollte dies nicht der Fall sein, müsste die Fernleihanfrage bitte abgelehnt werden. Bitte beachten Sie, dass eine solche Prüfung bei nur lokal hinterlegten Lizenzinformationen weder von der Verbundzentrale noch von der Konsortialstelle vorgenommen werden kann, sondern Sie selbst dafür verantwortlich sind.

Weitere Informationen zur E-Book-Fernleihe und E-Book-Katalogisierung:

<https://verbundwiki.gbv.de/spaces/VZG/pages/632553474/Lizenzbasierte+E-Book-Fernleihe>

<https://www.bib-bvb.de/web/kkb-online/rda-ebooks>

TOP 6: ZFLS-Korrekturen bei ausländischen Bibliotheken durch die BSB

In der ZFLS-Liste „Bibliotheksdaten ILV – Neue Teilnehmer“ werden nun auch korrigierte ILV-Bibliotheken angezeigt. Um dublettes Aufnehmen in Lokalsystemen zu verhindern, wurde ein Warnhinweis eingeblendet:

ACHTUNG: Ab 25.02.2026 können hier auch bereits vorhandene Bibliotheken als Neuaufnahme mit dem offiziellen ISIL erscheinen

TOP 7: Fernleihspezifische Eintragungen bei elektronischen Zeitschriften (EZB) und E-Books (E-Book-Administration)

Neue Eintragungen und Korrekturen der Fernleihindikatoren sollten bayernweit einheitlich gemäß der DBV-Handreichung erfolgen. Die BSB und u.a. die UB Regensburg haben sich bereits dazu entschlossen. Das könnte in einer der nächsten Sitzungen der bayerischen Benutzungsleiter angesprochen/beworben werden.

- In der EZB: betrifft Zeitschriftenjahrgänge deutscher Verlage vor 2018
- In der E-Book-Admin: betrifft Kopien aus eBooks deutscher Verlage, die vor 2018 gekauft wurden

https://www.bibliotheksverband.de/sites/default/files/2024-08/2024-08-29_Handreichung%20Kopienversand_final.pdf

TOP 8 – Sonstiges:

- 10-Prozent-Regel bei Sammlungen von Gesetzeskommentaren, Buch statt Kopie-Problematik -> auf nächste Sitzung verschoben, da Herr Findling nicht anwesend war
- Neue Mailingliste ebooks4ill wurde bereits über die BayLV-Liste beworben
- IP-Beschränkung des Zugriffs auf den Webservice des ZFL-Servers (z. B. für die Abfrage der ILV-Adressen). Nutzer des Eichstätter Etikettendrucks müssen ggf. ihre IP-Adressen bei der Verbundzentrale melden
- Entwicklung einer Leseansicht für E-Book-Administration im ZFLS wird durch die Verbundzentrale geprüft
- Pilotprojekt für „Rückfrage zu E-book-Lizenzen“ aus ZFLS läuft noch. Zum Teil wurden die fehlenden Lizenzen von den angefragten Bibliotheken bereits nachgetragen